

Anlage 1

DS 15/0300, Durchführung der Weiberfastnachtsparty 2016 und 2017

Übersicht der geprüften Standorte

Karl-Gatzweiler-Platz

- + Traditioneller Veranstaltungsplatz
- + Ausreichende Größe (ca. 4.500 m²)
- + Zentral, gut erreichbar
- + Absperrung gut möglich
- + Sicherheitskonzept steht und hat sich bewährt

- Abrissarbeiten bis Ende März 2016
- Einschränkung der Veranstaltungsfläche durch Bauabsperrungen
- Erhebliche Einschränkung der Fluchtwege
- Einschränkungen aufgrund statischer Bedenken möglich
- Dadurch drastische Reduzierung der maximalen genehmigungsfähigen Besucherzahl
- Erhebliche Einschränkung der Zugänge von der Bahn aus und über die Mewasseret-Zion-Brücke mit Reduzierung der Durchlaufzeit bei der Kontrolle
- Dadurch zu erwartende Eskalation im Umfeld durch auf Einlass wartende bzw. durch abgewiesene Besucher

Parkplatz Freibad

- + Ausreichende Größe (ca. 9.000m²)
- + Keine direkten Anwohner
- + Infrastruktur für Veranstaltung vorhanden

- Unbefestigter Grund
- Bäume und Steinpoller auf dem Veranstaltungsgelände
- Weiter Zuweg (900m) von der nächsten Stadtbahnhaltestelle (Sankt Augustin Ort)
- Aufwändige Absperrungen notwendig (Bauzäune in Doppelreihe mit Sichtschutz)
- Stadtbahnhaltestelle Ort hat auf beiden Seiten nur einen gemeinsamen Zu- und Abgang und muss daher gesondert gesichert werden

Schulgelände RSG

- + Zentrale Lage, relativ gut erreichbar
- Aufgeteilt in Teilflächen auf verschiedenen Ebenen mit Treppen und Pflanzstreifen dazwischen, daher als abzusichernde Veranstaltungsfläche zu klein und zu unübersichtlich
- Lärmbelästigung Kinderklinik, Kinderherzzentrum, Altenpflegeheim
- Feuerwehruzufahrten werden durch die hohe Teilnehmerzahl blockiert
- Störung des Schulbetriebs durch Aufbau der Absperrungen und Infrastruktur

Neue Entwicklung:

- Unterbringung von Flüchtlingen im ehemaligen Postgebäude

Freibadgelände

- + Ausreichende Größe (ca. 19.000m²)
- + Keine direkten Anwohner
- + Infrastruktur für Veranstaltung vorhanden
- Unbefestigter Grund, Erhebliche Folgeschäden bei nassem Wetter zu erwarten
- Schwierige Sicherung des Zaunes gegen Überklettern
- Absicherung der Becken
- Absicherung der Umkleidekabinen
- Baumbestand lädt zum Klettern ein
- Weiter Zuweg (900m) von der nächsten Stadtbahnhaltestelle (Sankt Augustin Ort)
- Stadtbahnhaltestelle Ort hat auf beiden Seiten nur einen gemeinsamen Zu- und Abgang und muss daher gesondert gesichert werden

Parkplatz hinter der Hochschule

- + ausreichende Größe (ca. 5.000 m²)
- Keine städtische Fläche
- Befestigte Fläche, aber uneben durch Hochborde und Pflanzstreifen
- ggf. Störung Hochschulbetrieb
- Weiter Zuweg (800m) von der nächsten Stadtbahnhaltestelle (Markt)
- Aufwändige Absperrungen notwendig (Bauzäune in Doppelreihe mit Sichtschutz)
- Feuerwehruzufahrten werden durch die hohe Teilnehmerzahl blockiert
- Sicherheitsbedenken bei Zu- und Abweg über Mewasseret-Zion-Brücke und Marktplatte

Campus Hochschule

- Keine städtische Fläche
- Zu klein (ca. 2500 m²)
- ggf. Störung Hochschulbetrieb
- Weiter Zuweg (800m) von der nächsten Stadtbahnhaltestelle (Markt)
- Feuerwehruzufahrten werden durch die hohe Teilnehmerzahl blockiert
- Sicherheitsbedenken bei Zu- und Abweg über Mewasseret-Zion-Brücke und Marktplatz

Hangelar Bolzplatz am Sportplatz

- Fläche zu klein (unter 1000 m²)
- unbefestigt
- weiter Zuweg (700 m) vom nächsten Stadtbahnhaltepunkt (Hangelar Ost)
- schlechte Erreichbarkeit durch Rettungsdienst

Hangelar Auf den Urden

- + Relativ kurzer Zuweg (400 m) vom nächsten Stadtbahnhaltepunkt (Hangelar-West)
- Nur teilweise befestigte Fläche (1.100 m²) mit baulichen Umrandungen
- Zusätzlich größere unbefestigte Fläche (Wiese)
- Gefahr für Ausgleichsflächen
- Geringer Abstand zur Wohnbebauung (ca. 50m)
- keine Infrastruktur für Veranstaltungsleitung, Polizei
- Aufwändige Absperrungen notwendig (Bauzäune in Doppelreihe mit Sichtschutz)

Park hinter dem Jugendzentrum

- + Ausreichende Größe, jedoch nur zusammen mit Parkplatz, dieser ist aber durch Grünstreifen und einen Zaun vom Park getrennt
- + Platz für Rettungskräfte auf Parkplatz
- + Infrastruktur ggf. über Jugendzentrum möglich
- Geringe Entfernung zur Wohnbebauung
- Weitgehend unbefestigte Fläche
- Zu- und Abweg nur über Bonner Straße möglich
- Keine ausreichenden Rettungswege, da nur schmale Zugänge
- Aufwändige Absperrungen notwendig (Bauzäune in Doppelreihe mit Sichtschutz)

Parkplatz an der Rathausallee (unterhalb RSG)

- + Ausreichende Größe
- + Zentrale Lage, gut erreichbar
- Gelände wird soll Ende 2015 an Investor veräußert werden
- Keine ausreichenden Ausstellfläche für die auf Einlass Wartende (
- Feiernde können sich der Eingangs- und Alkoholkontrolle durch Verlegung der Feier u.a. auf die Rathausallee entziehen
- Rathausallee müsste daher gesperrt werden
- Besondere Absicherung des Bahnübergangs Rathausallee notwendig, da dieser im direkten Zu- und Abweg liegt.
- Sicherheitsbedenken bei Zu- und Abweg über Mewasseret-Zion-Brücke und Marktplatte
- Infrastruktur für Veranstaltungsleitung, Polizei etc. muss aufwendig erstellt werden
Bei Nutzung der Polizeistation, des Rathauses oder des RSG gäbe es keinen notwendigen Sichtkontakt zum Gelände
- Strom- und Wasseranschluss muss ebenfalls erstellt werden
- Aufwändige Absperrungen notwendig
(Bauzäune mit Sichtschutz in Doppelreihe über rund 450 Meter)
- Störung der nahen Kinder-Herzklinik durch Lärm und durch außerhalb des Veranstaltungsgeländes feiernde Jugendliche
- Unbefestigter Untergrund, Gefahr durch Würfe mit Steinen und herausgebrochene Bitumenplatten

Neue Entwicklung:

- Unterbringung von Flüchtlingen im ehemaligen Postgebäude

HUMA-Parkplatz an der Rathausallee

- + Ausreichende Größe
- + Befestigter Untergrund
- + Zentrale Lage
- kein städtisches Gelände (HUMA hat Weiberfastnacht geöffnet)
- Feiernde können sich der Eingangs- und Alkoholkontrolle durch Verlegung der Feier u.a. auf die Rathausallee entziehen
- Rathausallee müsste daher gesperrt werden
- Besondere Absicherung des Bahnübergangs Rathausallee notwendig, da dieser auf dem direkten Zu- und Abweg liegt.

- Infrastruktur für Veranstaltungsleitung, Polizei etc. muss aufwendig erstellt werden
Bei Nutzung der Polizeistation, des Rathauses oder des RSG gäbe es keinen notwendigen Sichtkontakt zum Gelände
- Strom- und Wasseranschluss muss ebenfalls erstellt werden
- Aufwändige Absperrungen notwendig (Bauzäune in Doppelreihe mit Sichtschutz)
- Feuerwehrzufahrten werden durch die hohe Teilnehmerzahl blockiert
- Sicherheitsbedenken bei Zu- und Abweg über Mewasseret-Zion-Brücke und Marktplatz

Weitere Plätze:

Platz neben der Skateranlage

- Fläche zu klein (ca. 2.000 m²)
- Nähe zur Straße und Kreisverkehr
- erhebliches Gefahrenpotential durch Skatermodule
- Weiter Zuweg (1.000 m) vom nächsten Stadtbahnhaltepunkt (Sankt Augustin-Ort)
- Stadtbahnhaltestelle Ort hat auf beiden Seiten nur einen gemeinsamen Zu- und Abgang und müsste daher gesondert gesichert werden

Alter Sportplatz am RSG

- Gelände ist verkauft, wahrscheinlicher Baubeginn 2016
- Nicht befestigter Untergrund

Schulzentrum Niederpleis

- weite Zuwege, schlechte Anbindung an Nahverkehr
 - Störung des Schulbetriebs durch Aufbau der Absperrungen und Infrastruktur
- Neue Entwicklung:
Evakuierungsstelle für Flüchtlinge

Flugplatz Hangelar / Bundespolizei

- Kein städtisches Gelände
- weite Zuwege, keine Anbindung an Nahverkehr
- Störung Flugbetrieb